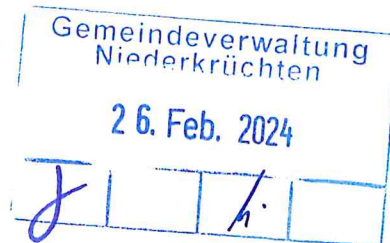


Bündnis 90 / Die Grünen, Hauptstr. 54, 41372 Niederkrüchten

An den Rat der Gemeinde Niederkrüchten
und Herrn Bürgermeister Wassong
Laurentiusstraße 19
41372 Niederkrüchten



Anja Degenhardt
Ratsfraktion Niederkrüchten
Hauptstraße 54
41372 Niederkrüchten
Telefon: 0171-1963448
E-Mail:
Anja.Degenhardt@gruene-
niederkruechten.de

Niederkrüchten, 23.02.2024

Antrag: Prüfung auf Fördermittel aus dem Landesprogramm lebendige Dörfer

I. Vorbemerkung

Kopie von der Homepage des Landes NRW

(<https://www.land.nrw/pressemitteilung/investitionsfoerderung-fuer-lebendige-doerfer-die-struktur-und-dorfentwicklung-zur>):

„Die Landesregierung setzt sich für die Stärkung des ländlichen Raums, für lebendige Dörfer und Kommunen sowie ihre Einrichtungen ein. Im Jahr 2024 stellt das Land weitere 18 Millionen Euro zur Unterstützung bereit.

Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Die ländlichen Räume, abseits der großen Metropolen, sind die flächenmäßig bedeutendsten Regionen in Nordrhein-Westfalen. Sie erstrecken sich über zwei Drittel der Landesfläche, sie sind Lebens- und Wohnraum für etwa die Hälfte aller Bürgerinnen und Bürger Nordrhein-Westfalens und wichtiger Produktionsstandort für die Land- und Forstwirtschaft, die frische Lebensmittel und nachwachsende Rohstoffe erzeugt. Auch viele innovative kleine und mittelständische Unternehmen haben ihren Standort in ländlichen Regionen und sorgen für wirtschaftliche Dynamik. Zudem haben die ländlichen Räume aufgrund ihrer Verbindung und Nähe zu den Ballungsräumen eine erhebliche Bedeutung als Freizeit-, Natur- und Erholungsraum. Damit bieten sich auch gute Chancen im regionalen und überregionalen Tourismus.

Die Landesregierung setzt sich daher für die Stärkung des ländlichen Raums, für lebendige Dörfer und Kommunen sowie ihre Einrichtungen ein. Allein im vergangenen Jahr sind über 200 neue Projekte vom Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert worden. Diese Erfolgsgeschichte wird nun fortgeschrieben: Im Jahr 2024 stellt das Land weitere 18 Millionen Euro zur Unterstützung bei der Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und verkehrlichen Infrastrukturen in seinen Dörfern bereit. Seit Regierungsantritt 2022 fließen damit über 40 Millionen Euro Landes- und Bundesmittel in die Struktur- und Dorfentwicklung.

Ministerin Silke Gorißen: „Der ländliche Raum in Nordrhein-Westfalen ist mit seinen Dörfern für rund neun Millionen Menschen Wohn- und Lebensmittelpunkt. Die Landesregierung investiert kontinuierlich in ihre Zukunftsfähigkeit, damit sie lebenswert und attraktiv bleiben. Mit 18 Millionen Euro wollen wir in diesem Jahr weitere, neue Projekte zum Wohl der Menschen unserer Dörfer, Orte und Ortsteile unterstützen: Ich freue mich auf neue oder modernisierte Gemeinschaftsräume, auf kulturelle und soziale Treffpunkte und viele Ideen, die zu mehr Lebensqualität vor Ort beitragen.“

Gefördert werden auch im Jahr 2024 Dorfläden, Dorfplätze, **Bouleplätze**, Skater-Anlagen, Bolzplätze ebenso wie zum Beispiel barrierefreie Umbauarbeiten von Mehrfunktionshäusern oder Kultur-, Naherholungs- und Tourismuseinrichtungen. Unterstützt wird zudem eine Umnutzung land- oder forstwirtschaftlicher Gebäude zur Stärkung des dörflichen Lebens oder die Entwicklung von IT-Lösungen, um die Infrastruktur im ländlichen Raum zu verbessern. Projekte bis zu einer Zuwendungshöhe von 250.000 Euro können gefördert werden.“

Ein mögliches Förderszenario ist bereits in der Beschreibung des Förderprogramms auf der Homepage des Landes NRW beschrieben: **Bouleplätze**. Hierzu gibt es einen Beschluss des Rates vom 19.09.2023 zur Errichtung einer Boulebahn an der Poststraße (Sitzungsvorlage 636-2020/2025).

II. Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Fördermittel zur Errichtung einer Boulebahn an der Poststraße (siehe Beschluss Sitzungsvorlage 636-2020/2025) zu beantragen.
2. Weitere bereits durch den Rat der Gemeinde Niederkrüchten beschlossene Maßnahmen auf Förderfähigkeit zu prüfen und ggf. zu beantragen.
3. Zeitnah weitere Vorschläge für förderfähige Maßnahmen in der Gemeinde Niederkrüchten zu ermitteln und nach Abstimmung mit den Ausschüssen und dem Rat zu planen und für diese entsprechende Fördermittel zu beantragen.

III. Begründung

Erscheinungsbild, Freizeitmöglichkeiten und die dörfliche Infrastruktur sind wichtige Elemente für die Lebensqualität im ländlichen Raum. Durch die Aufwertung dieser Elemente in den Ortschaften schaffen wir lebenswerte und attraktive Räume, sowohl für die Bürger*innen als auch für Besucher*innen der Gemeinde Niederkrüchten. Für mögliche Maßnahmen in der Gemeinde bietet die Investitionsförderung für lebendige Dörfer eine sehr gute Chance zur Umsetzung.

Anja Degenhardt



Fraktionsvorsitzende
B90/DIE GRÜNEN NK

Christoph Szallies



Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
B90/DIE GRÜNEN NK